

Preis des Jahrganges 12 Mark... Die einzelnen Nummern kosten 50 Pfennig.

Dresdener Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Dresden 1881.

Preis des Jahrganges 12 Mark... Die einzelnen Nummern kosten 50 Pfennig.

Redaktion für und gegen: Die Redaktion... Die Redaktion...

Tapiserie-Weihnachts-Ausverkauf zu bekannt billigsten Preisen. Hartmann & Saam, Schlossstrasse 17, gegenüber dem kgl. Schloss.

Original-Singer-Nähmaschinen mit den vollkommensten Apparaten und Einrichtungen sind in Dresden nur zu haben. Badergasse im Bazar bei G. Neidlinger.

Cigaretten, Türkische Tabake, Specialitäten Compagnie Laferme. Tabak- und Cigaretten-Fabriken, Dresden. Niederlage Pragerstrasse 46.

Nr. 253. Wetterung vom 9. Sept. Barometer nach Ober 550,5, Wellhöhe 15 (Mitt. 7 1/2). Ausichten für den 10. September: Veränderlich, zeitweise aufklärend, Sonnabend, 10. Septbr.

Verantwortlicher Redacteur für Politisches Dr. Emil Wierse in Dresden.

Die Bürger Danzigs haben sich weder durch amtliche dreifache Ablehnungsversuche, noch durch förmliches Nacherkämpfen über die „Voreligibilität der Presse“ davon abhalten lassen, die ehrwürdigen Häuser ihrer guten alten Hansestadt festlich zum Empfang der Kaiser von Deutschland und Ausland zu schmücken.

stark geworden, daß die Fortschrittspartei und die Liberalen nach den Reichstagswahlen ein Liedchen davon singen werden. Noch erfreulicher ist die Wahrnehmung, daß sich der Arbeiterstand von dem Panne der Sozialdemokratie allmählich zu befreien beginnt.

meist wieder verloren. Schluss sehr matt, dringendes Angebot. Deutsche Bahnen waren jedoch verhältnismäßig fest, Dank der glänzenden Augusteinnahmen der Oberbayerischen. Deffers. Bahnen geschäftlos.

Politisches und Sächsisches.

Auch die höchsten und hohen Herrschaften haben die Georginenausstellung von Fomiel in Zaubergart, unweit Dornath's „Neuer Welt“, besucht und erfreut sich dieser noch im schönsten Flor befindliche Garten eines bisher sehr lebhaften Besuches.

Am deutschen Bundesrathe müssen doch nicht lauter gemiegte Juristen sitzen; sicherlich giebt's unter den Bundescommissaren etliche verlässliche Bundesfeinde. Denn in seiner Ausführungsverordnung zum Viehschutze, die der Bundesrath erlassen, hat er seine Competenz offen überschritten.

Neuentelegramme der „Dresdner Koch.“ vom 9. Septbr.

Berlin. Beide Kaiser fuhren am 3 1/2 Uhr unter Glockengeläute und Monotonendonner in Danzig ein. Nach dem Diner im Artshofe erfolgte Abends die Ariele des Jaren.

Der Stadtrath zu Würzen macht bekannt, daß Verammungen, von denen durch Thatfachen die Annahme gerechtfertigt ist, daß sie zur Förderung sozialdemokratischer u. Reichthümer bestimmt sind, für den Bezirk der Stadt Würzen verboten sind.

14,000 Mark
eine Hypothek, bei 18,000 Mark
Brandkasse pr. 1. Oct. gelocht. Adr.
D. 100 Exp. d. Bl. niederzulegen.
Eine alleinstehende junge Ge-
schäftsrau mit 2 Kindern
bittet erbetende Menschen um
ein Darlehn
von 600 M., welches sichergestellt
werden kann. Off. G. T. 105 Exp.
Exp. d. Bl. gr. Klosterstraße 5, erbeten.

Cession.
Eine Hypothek von 1500 Thlr.
ist mit Verlust zu verkaufen. Die-
selbe folgt nach 10,500 Thlr.,
wobei das Grundstück einen
Werth von 22,000 Thlr. repräsen-
tiert. Die betr. 1500 Thlr. können
den 1. Oct. d. J. gefälligst wer-
den. Adr. unter N. N.
Nr. 101 Exp. d. Bl. erb.

Gute Hypothek v. 300 M.
wird zu cediren gesucht. Off.
unter K. H. 100 Exp. d. Bl.

Geschäftsmann sucht 200
bis 300 Mark gegen 5 Proc.
zu leihen. Offerten unter G. M. 2
in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Grantschreiber in schwerer
Verhältnissen bittet Person
bittet erbetende um ein
Darlehn von 10-15 M.
unter p. r. 3. Offerten unter
E. U. 676
an den „Invalidendank“
Dresden erbeten.

Herzliche
Bitte!

Ein höherer Beamter, dessen
höherer Untergang mit einem Vor-
wurfsbuch von 5000 Mk. sofort
zu retten wäre, bittet erbetende
Freunde, ihm diese Hilfe gegen
gute Verpfändung angedeihen zu
lassen. Suchender kann mit ersten
Referenzen aufwarten. Die Rück-
zahlung wird garantiert, sowie
überhaupt mehr als reichliche
Sicherheit geboten. Alles Nähere
ist zu erfahren unter Z. 5000
durch die Exped. d. Blattes.

Wachstraße 13 2 Logis und
eine Werkstätte den 1.
October zu beziehen. Zu erfragen
im Produktengeschäft.

Wohnungsgesuch.
Ein älterer Herr sucht für so-
gleich oder spätestens 1. October
in einem Villen-Grundstück eine
Wohnung von 5 Stuben nebst
Zubehör, entweder hohes Parterre
mit Veranda oder Bel-Etage mit
Ballon. Stadtheil gleichgültig,
doch nahe der Pferdebahn und
Droßdahn-Straße. Offerten mit
genauer Angabe der Ver-
hältnisse und des Mietpreises
unter W. G. 5622 bei Rud.
Mönnich, Altmarkt 4, abzugeben.

Ein Logis.
Stube, Kammer u. Küche, ist für
36 Thlr. zu vermieten und den
1. October zu beziehen. Vobau,
Blauenstraße 7.

Für 28, 34, 48 Thlr. sind Logis
zu vermieten und zu beziehen
Großbäckerstraße in der
Baumstraße.

Blauenstr. Johannisstr. 4b, kleine
Villa, 5 à 6 Parterrewoh-
nungen zu vermieten. Näb. dafelbst.
Die neu hergerichtete 2. Etage
ist sofort zu vermieten
Zweierstraße 6.

Eine gut empfohlene
Lehrerin
für Musik und Sprachen, Nord-
deutsche, ev. e. guter Familie,
sucht geg. 3 Stunden Unterricht
täglich Aufnahme i. Pensionat od.
e. Familie. Off. No. 1690a
bei Hassenstein & Vogler,
Hannover.

Pension in Familie eines
priv. Gelehrten
Christiansstraße 9, 3.

Pensionat
für
M ä d c h e n.
Junge Mädchen finden liebevolle
Ausbildung in geell. Umgang, alle
weibl. Arb., Schneidern, Schnitt-
zeichnen, Kochen, Platten, Musik,
Sprachen und allen wissenschaftl.
Unterricht in gesunder Wohnung.
F. Wemeyer,
Dresden, Tschirnstraße 28, 3. Etage.

Franz. Pension
für Schüler und Maultenke. Näb.
„Invalidendank“.

Ein Kind
von 1/2-1 1/2 Jahren, diätetischer
und nur guter Art, welches
hübsch und gesund sein muß, wird
von kinderlosen Eheleuten besserer
Standes gegen einmalige an-
gemessene Vergütung an Kindes-
hand angenommen. Discretion
wird zugesichert. Gefäll. Adr.
unter A. Z. 100 postlagernd
Döbeln bis Ende d. M. erbeten.

Damen finden diskrete Aufnahme,
anständ. schöne Wohnung bei
der Hebamme **Clara Traber**,
Blauenstraße 32, am Blau-
wälder Waldpark.

Damen diät. Verh. haben
freundl. Aufnahme u. gewissenh.
Pflege bei Frau **Weinhold**,
Seb., N. Blauenstraße 57, 2. E.

Hausverkauf.
Ein in Niederlöwitz in bester
Gehegung befindliches Haus
(Gehaus), in welchem Destillation,
Colonialwaaren, Spirituosen u.
Cigarren-Geschäft schwunghaft be-
trieben wird, ist **billig** und mit
einer Anzahlung von nur 1000
Thlr. zu verkaufen. Nähere Aus-
kunft ertheilt Herr H. Schumann
in Köpchenbrda, Hauptstraße 2.
Das Haus hat auch Garten,
trockenen, fühlten Keller, guten
Brunnen und zum Destillations-
geschäft geeignete Hintergebäude.

In der
Neustadt,
nahe dem Albertplatz, an der beleb-
testen Straße dieses Stadttheils,
steht ein dreistöckiges Haus- und
Gartengrundstück, dessen Etagen
herrschaftlich eingerichtet sind,
preiswürdig zu verkaufen. Zu
Einsicht und Abschluß der be-
treffenden Verhandlungen bin ich
beauftragt.
Justizrath
Bernh. Strödel,
Antonstraße 17, II.

Eine herrschaftliche
Villa
in prachtvoller Lage Köpchen-
brda billig zu verkaufen.
Baumeister **Rumann**,
Altestraße.

Ein nicht zu großes Haus od.
Villa, wenig belastet, wird
zu kaufen gesucht, wenn eine
hypothekensfreie Baustelle als Zah-
lung genommen wird. Offerten
mit Angabe der Lage, Preis,
Sponthensstand, Miethertrag,
wolle man unter L. 6 Haupt-
postamt niederlegen.

Zu der nächsten Nähe der
Bauherstraße
befindet sich eine Villa in pracht-
voller Lage auf der Elbe u. d. Loh-
wälder Berge, die ich unter sehr
annehm. Bedingungen zu ver-
kaufen beauftragt bin. Das
Parterre des Hintergeb. läßt sich
dequar zur Staltung für mehrere
Werde einrichten; der Miet-
werth ist 900 M.
Justizrath **Bernh. Strödel**,
Antonstraße 17, 2. Et.

Ein gutrenommirtes, an Pferde-
bahn gelegenes
Restaurant
mit Garten, Kegelbahn,
billigen Gastzimmern, habe wegen
Uebnahme von Grundbesitz für
den Preis von 3000 Mark zu ver-
kaufen. **H. Adolph Nagel**,
Auktionat., Dresd., Freibergerpl. 14.

Ein Gut
oder ein
Gasthof mit Saal
wird zu kaufen gesucht. Adressen
unter E. G. 664 „Invaliden-
dank“ Dresden.

Ein neues massives Haus
mit Blumen- und Gemü-
segarten u. dgl. schöner Umgebung
ist preiswürdig zu verkaufen in
Zehren bei Meißen Nr. 10c.

Gasthof-Verkauf.
Mein Gasthof mit prächtigen
Garten und schönem Saal, gut
frequirt, direkt bei Dresden in
näherer Nähe der Pferdebahn ge-
legen, ist unter coulant. Bedin-
gungen **sofort zu verkaufen**.
Adr. unter V. M. 100 besond.
die Exped. dieses Blattes.

Ein Haus- und
Gartengrundstück
in Niederlöwitz mit circa 500
Spargelgruben, mit Roggen-,
Kartoffel-, Obst- u. anderer Gärten,
ist **sofort billig zu verkaufen**.
Gefällige Offerten **P. W. 872**
an Hassenstein und Vogler
in Dresden erbeten.

Ein Haus,
am liebsten mit Laden oder Restau-
ration in belebter Straße Dres-
dens, wird zu 6-7000 Thlr. zu
kaufen gesucht. Offerten be-
liebe man unter A. K. 30 an
das Ann.-Bureau von **Daasen-**
stein und Vogler in Jittau
bis 1. October zu senden.

Hausverkauf.
Ein Haus mit gutgehender
Meiserei in einem großen Orte
mit 4000 M. Anzahlung sofort zu
verkaufen. Adr. unter H. 10
in die Expedition dieses Blattes.

Ein Restaurant
mit schönem Tanzsaal nahe Dres-
den ist zu verkaufen oder zu ver-
pachten. Anzahlung nach Ueber-
einkunft. **H. Vedner**, Deubens-
Dainberg, Dresdenstr. 1, 1.

Bäckerei-Verkauf
oder Verpachtung.
In einer belebten Mittelstadt
ist eine Bäckerei vorgerichtet
Alters wegen mit schöner Runds-
schaft in schöner Lage mit sehr
wenig Anzahlung zu verkaufen
oder zu verpachten und 1. Octbr.
zu übernehmen. Näb. d. Exp. d. Bl.

Bräuerei bei Dresden,
an der Elbe gelegen, mit großem
Malzhaus und Doppelbarre, sucht
für nächsten Winter 1000-2000
Qtr. Gerste als Lohn-Mälzerei.
Offerten abzugeben unter Chiffre
„**Malz 1881**“ Exped. d. Bl.

Bäckerei-Verkauf.
Verkauf wegen Uebnahme
des väterlichen Grundstücks meine
solid gebaute Bäckerei in einem
großen Kirchdorf für 4200 Thlr.
bei 1000 Thlr. Anzahlung. Brand-
kasse 300 Thaler. Näheres bei
Karl Daake in Nießa, Wett-
nerstraße-Ende.

Bäckerei-Verpachtung.
Eine nachweislich gute Bäckerei
auf dem Lande, unweit Dresden,
sofort verkaufshalber zu verpach-
ten. Inventar käuflich. Jeder
Pächter kann sich vor Abschluß
überzeugen. Adr. **Wähnerstr. 15**
part. rechts bei **ArL. Schulz**.

Geschäftsverkauf.
Jungen strebsamen Leuten bietet
sich Gelegenheit, durch Ueber-
nahme eines gut lohnenden, leicht
führlichen Abfertigungsgeschäfts eine
angenehme Selbstständigkeit zu
erwerben. Da nur gegen Maffe
gearbeitet wird, sind Verluste
ausgeschlossen, hingegen nur eine
baare Anzahlung von 3000 Mk.,
Sachkenntniß aber nicht erforder-
lich. Bei günstigen Pachtverhält-
nissen kann die Uebnahme so-
fort erfolgen. Gest. Off. unter
C. H. 622 an den „**Invali-**
dendank“ in Dresden erbeten.

Produkten-Geschäft,
gehend, zu verkaufen. Adr.
Oranienstraße 11, 2. Et. erbeten.

Ein gut eingerichtetes
Seifen-Geschäft
mit daranstoßender Wohnung ist
billig zu verkaufen. Adressen
unter **P. A. F. 30** Exped. d. Bl.

Sichere Existenz.
Ein fein der Mode unterworfenen
Geschäft (mit alter Kundsch.)
Lunias ausgezeichnet), welches
20 Proz. Reingewinn bringt, habe
für selten billigen Preis zu ver-
kaufen. Erforderlich 1000 Mark.
F. Ad. Nagel, Auktionator,
Dresden, Freibergerpl. 14.

Ein trebsamer Mann sucht eine
Materialhandlg.
oder ein anderes Geschäft auf
dem Lande oder in Stadt recht
bald zu übernehmen. Offert. an
Kunze, große Kugelstraße 30.

Meine in Königsberg bei Besing
gelegene Bäckerei, neu
und massiv geb., seit 1 1/2 J. in
flotten Gange, ist zu verkaufen.
Preis 6000 M., Anz. 1500 M.
David Schindler,
Cigarettenfabrik.

Ein fl. Produkten- und Grün-
waarengeschäft mit Wohnung
ist sofort weggangshalber an linder-
lose Leute billig zu verkaufen
Glacisstraße 10 partere.

Fabrik-Geschäft,
Nähe Freiberg, in Holzspilow.,
Schul- u. Säurebutenlinien, sehr
rentabel, Umsatz 60-100,000 M.,
voll mit Grundstück und 8 Schül-
feld bei Anzahlung von 3000 M.
verkauft werden. Offerten von
Schleisfahnen unter **F. B. 681**
„**Invaliddendank**“ Dresden
erbeten.

Für
Gelbgießer
oder Gürtler.
Die Gießerei mit Metall-
gießerei einer großen Provinzial-
stadt, ist Familienverhältnisse
halber sofort für 350 Thaler zu
verkaufen. Lohnende Austräge
liegen vor. Adr. unter **Z. 10**
postlagernd **Guben** erbeten.

Gute getragene
Aleidungsstücke,
sind billig zu verkaufen
Frauenstrasse Nr. 9,
2. Etage.
Ede der Schöffergasse,
im Pfandgeschäft von
Julius Jacob.

Heiraths-
Gesuch.
Ein Wittwer, 35 Jahre, mit
sehr gutem Geschäft, sucht eine
Lebensgefährtin. Jungfrauen od.
J. Wittwen werden gebeten, Adr.
bis 15. d. unter **A. W. 104**
postlagernd **Krankeubera** einzul.

So wunderbar nach dem ein-
stimmigen Zeugnisse H. v.
Sundolb's, Schwell's, Von-
land's u. die Kraftleistungen
der Coca taucnter Indianer
erweisen, so wirksam bei Ner-
veuleiden und
• Schwächen •
Jeder Art sind die **Coca-Pil-**
len III. der Mohrenapo-
theke Mainz, pr. Sch. 3 M.,
deren nachhaltige Erfolge leider
vielen Nachahmungen vorzuziehen.
Zuverlässige Verpackung über
Anwendung und Eigenschaften
dieser berühmten Präparate finden
Veltende in Prof. Dr. S. ampson's
Originalschrift **franco gratis**:
Depots **Dresden**: **Warten-**
wothele; Leipzig: **Wauke's**
Enalapothete.

Im Dorfhof zu Ortenburg bei
Klingenberg sind zwei große,
ca. 180 Cntr. hohe, fehlerfreie
und hochlegante
Wagenpferde
zu verkaufen.

Milch-
Verkauf.
Von einem größeren Gute in
der Nähe Dresden's können täg-
lich an Milchgeschäfte in Dresden
250-300 Qtr. gute Milch abgegeben
werden. Daraus Restetrende
wollen ihre Gebude franco **Th.**
A. 78 Exped. d. Bl. niederlegen.

Pferde = Verkauf.
Ein Paar hochlegante gold-
braune hannoverische Walluden,
6-7 Cntr. hoch, 4 1/2 Jahre, sehr
stark, fromm, vollständig fehler-
frei; (nachweislich) Söhne des
berühmten Königl. Hengstes
Nord in Celle, Mutter vom
Hengst Nathan Harold und
Te grand Tack aus Celle.
Kurt Müller, Niedersleben.

Möbel s. d. b. Pr. Meislerstr.
Wettstellen, Näb., Mühen-
Sophatische, Federmatratzen, Ja-
hennestische 8 dem Tischler.

Ein Wittwer mit einträglichem
Geschäft wünscht sich mit einer
Dame über Jahre, mit etwas Ver-
mögen, an liebsten Geschäftstau,
zu verheirathen. Adressen unter
G. Z. K. Exp. d. Bl. niederzul.

Laubjägerholz
empfecht billigst
Alexander Ebert's Eidam,
Elbberg 5.
Spezialarzt
Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipzigerstraße 91, stellt
nach einer glänzend bewährten
einsachen wissenschaftlichen Me-
thode alle hyppitischen, **Ge-**
schlechts-, Frauen- und Haut-
krankheiten, sowie namentlich
Mannschwäche auch in den
hartnäckigsten Fällen ohne Ver-
schönerung des Patienten schnell,
radikal und schmerzlos. Zu
sprechen von 10-2 U., 4-6.
Ausw. mit gleichem Erfolg
brieflich.

Umsatzhalber zu verkaufen für
9 M. großer zwillinger Ein-
derwagen, aufs Land passend,
kleine Kinderbettstelle
für 6 M. **Strawstraße 14 pt. 1.**
Dochseine
Fichtelgebirgs-
Preiselbeeren
süßen zum Verkauf à Liter 12 Pf.
Gärtnergasse 8.

(Eingefaselt) Grobes
Auffehen erregen wiederum
die glücklichen Erfolge, welche
durch Anwendung des **Kam-**
per'schen Gichtbalsam's
erzielt wurden. Man hört
täglich, daß dieses billige Haus-
mittel, der **Kampert's**
Balsam), theuren Pades-
und Schmerzluren vorgezogen wird.
H.
Für 1 Mark in allen
Apotheken vorräthig.

Blaudruck
echt Indigo,
schöne Waare,
Meter 40 Pfennige,
alte Elle 23 Pf.,
Doppel-
Blaudruck
(kaiserblau),
beste existierende Qualität, vort-
wolle Mutter-Auswahl
wie noch nie
Meter 60 Pfennige,
alte Elle 35 Pf.,
garantirt goldbr.,
empfecht
Robert Böhme jr.
Gewandhausstr.
Café français.

Baugewerkschule
Eokernförde.
Vog. d. Wintersemester 1. Nov.,
des Semesters 3. Octbr. s. 3.
abgegeben d. Reglerungscomit.
Kontakt durch die Direction.

Eine Singer-Nähmaschine
mit allen Apparaten, wenig ge-
braucht, billigst zu verk. **Estro-**
allee 28, im Hofe rechts, part.
Eine Vaudauer Drehsche
(Koblen), sowie eine in gu-
tem Stande befindliche **Rein-**
schaffe zu verk. Weisw. 30.

Billig zu verkaufen:
1 Saitenmaschine, 1 Damf-
kessel, 2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-710-711-712-713-714-715-716-717-718-719-720-721-722-723-724-725-726-727-728-729-730-731-732-733-734-735-736-737-738-739-740-741-742-743-744-745-746-747-748-749-750-751-752-753-754-755-756-757-758-759-760-761-762-763-764-765-766-767-768-769-770-771-772-773-774-775-776-777-778-779-780-781-782-783-784-785-786-787-788-789-790-791-792-793-794-795-796-797-798-799-800-801-802-803-804-805-806-807-808-809-810-811-812-813-814-815-816-817-818-819-820-821-822-823-824-825-826-827-828-829-830-831-832-833-834-835-836-837-838-839-840-841-842-843-844-845-846-847-848-849-850-851-852-853-854-855-856-857-858-859-860-861-862-863-864-865-866-867-868-869-870-871-872-873-874-875-876-877-878-879-880-881-882-883-884-885-886-887-888-889-890-891-892-893-894-895-896-897-898-899-900-901-902-903-904-905-906-907-908-909-910-911-912-913-914-915-916-917-918-919-920-921-922-923-924-925-926-927-928-929-930-931-932-933-934-935-936-937-938-939-940-941-942-943-944-945-946-947-948-949-950-951-952-953-954-955-956-957-958-959-960-961-962-963-964-965-966-967-968-969-970-971-972-973-974-975-976-977-978-979-980-981-982-983-984-985-986-987-988-989-990-991-992-993-994-995-996-997-998-999-1000-1001-1002-1003-1004-1005-1006-1007-1008-1009-1010-1011-1012-1013-1014-1015-1016-1017-1018-1019-1020-1021-1022-1023-1024-1025-1026-1027-1028-1029-1030-1031-1032-1033-1034-1035-1036-1037-1038-1039-1040-1041-1042-1043-1044-1045-1046-1047-1048-1049-1050-1051-1052-1053-1054-1055-1056-1057-1058-1059-1060-1061-106

Wiener Garten-Restaurant,
 Neustadt, an der Augustenbrücke,
 empfiehlt sein vollständig renovirtes und komfortabel ausgestattetes
Winter-Restaurant mit guter Küche und feinen Getränken.
Mittagstisch im Abonnement
 mit 20 und 25 % Ermäßigung im neu eingerichteten Speisecalon
 (Eingang rechts). Couv. 1 M. 25 (Suppe, 2 Gänge, Nachtisch)
 i. Ab. 10 Couv.-Marken 10 M. Couv. 1 M. (Suppe, 2 Gänge),
 i. Ab. 10 Couv.-Marken 7 M. 50 Pf.
 Prompte Bedienung. Gute Abend-Entertainment. **E. Gänger.**

Münchener Schützen-Liesl-Bräu
 à Glas 20 Pf. à Glas 20 Pf.
 Motto:
 Wer in München war — und hat das
 Schützen-Liesl-Bräu nicht getrunken —
 gleicht dem, der in Rom war und den
 Papst nicht sah.
 Dies berühmte Bier, das Köstliche, was bisher die bairische
 Braukunst geschaffen — der Würtem aller Würtender wird, da ich
 stets bemüht bin, dem verehrlichen Publikum Dresdens das Beste
 der Schöpfung zu bieten,
Heute Sonnabend den 10. d. M.
 feilich von 10 Uhr an seinen feierlichen Eingang in den herrlich dekorirten
 Säulen der **Saazer Hopfenblüthe** halten und der
 erste Gerstenstahl wird sich erheben über alle Gläubigen und Un-
 gläubigen. Um den Genuss des Bieres zu vervollkommen, habe
 ich die Unkosten nicht gescheut und mir von der **ersten Würst-
 firma** in München eine Sendung **Münchener Saftwürstl**
 mitkommen lassen, welche erquickend wirken werden. Also alle
 Renner und Freunde der Münchener — Schützen-Liesl folgen der
 Parole: Auf nach der Saazer — auf nach der Firma, deren Ruf
 unsterblich geworden ist. **Otto Dietrich.**

Heute Sonnabend d. 10. Sept.
 16 Wilsdrufferstrasse 16.
Stadt Nürnberg
 und
Wolfschlucht.
 H. Häusler.
Eröffnung.
 16 Wilsdrufferstrasse 16.

A. Udluft's
 Restaurant, Marienstr.
 empfiehlt seinen **Mittags-Tisch**
 à la carte wie Couvert
 à 1 Mark 4 Gänge, à 1 M. 50 Pf.
 5 Gänge, nach Wahl aus der reich-
 haltigen Speisekarte.
Echt „Saazer“ Bier, à Glas
 1/2 Liter 12 Pf.

Restaurations-Verpachtung.
 Die unter dem Namen: „**Renner's Restauration**“
 bekannte, in der Marienstr. Nr. 22 und 23 an gelegenen Restau-
 rations-Etablissements mit schönem Garten, Marquise und
 Garten — ca. 2000 Personen fassend — sind vom 1. October
 1881 an anderweitig zu verpachten. Näheres beim Besitzer
Oscar Renner, at. Brüdergasse Nr. 13.

Ober-Salzbrunner Kronen-Quelle
 (kräftigste kalte Lithion-Quelle)
 wird zufolge ihres hohen Gehalts an Lithion bei all' den
 Krankheiten mit bestem Erfolge angewendet, deren wesentliche
 Ursache in einer Störung der Gährungs- und Ausscheidungs-
 funktionen liegt, wie Gicht, Blasenkatarrh, Gries- u. Steinbeschwerden,
 und wird hiermit, ebenso wie die aus derselben gewonnenen
Quellwasser-Pastillen, als wirksamstes Mittel gegen diese
 Leiden empfohlen.
General-Depots für Sgr. Sachsen und Thüringen:
Kronen-Quelle Mohren-Apotheke, Dresden.
Pastillen J. Paul Liebe, Leipzig.
 Außerdem zu haben in sämtlichen Apotheken und Mineral-
 wasserhandlungen.

Unger's Wild- u. Geflügel-Handlung
 10 große Ziegelstraße 10
 empfiehlt täglich frisch geschossene
Rebhühner von 60 Pf. an,
Hirsch- und Rehwild,
 sowie frisch gef. Federvieh aller Sorten billigst.

Auction. Wegen gänzlicher Auflösung des Detail-Geschäfts **Wilsdruffer-
 Straße 20** gelangen dieselben im Auftrage der Firma **Reinmann** und
Welsch Montag den 12. und folgenden Tag von 10-12 und 3-6 Uhr sämtliche Vorräthe in
Wäsche und Weisswaaren,
 als wollene, Arbeits- und ff. Oberhemden, Strümpfen, Manschetten, Chemisettes, Cadiens, Seiden- und
 Damen-Cravatten, sowie **diverse Seiden- und wollene Stoffe** und vie-
 les Andere mehr in **kleinen und größeren Posten** durch mich zur öffentlichen Versteigerung.
Louis Warmbrunn, Auctionator.
 NB. Partie- und Wiederverkäufer werden ganz besonders darauf aufmerksam gemacht.

Königliche Baugewerke-Schule zu Dresden.
 Zur Aufnahme in die Königliche Baugewerke-Schule ist
 erforderlich:
 1) das erfüllte 16. Lebensjahr, nachzuweisen durch Geburts-
 oder Taufschein;
 2) eine mindestens auf zwei Halbjahre ausgeübte praktische
 Beschäftigung in einem Baugewerbe, nachzuweisen durch
 Zeugnis des betreffenden Baumeisters;
 3) ein Zeugnis über gutes Verhalten;
 4) ein Zeugnis über die Vorbildung;
 5) ein Nachweis der erteilten oder vormundchaftlichen Ge-
 nehmigung bei Minderjährigen.
 Von der Altersbedingung findet eine Dispensation nur info-
 weit statt, als diejenigen Kandidaten, welche im laufenden Kalender-
 jahre das 16. Lebensjahr noch erfüllen, aufgenommen werden kön-
 nen, wenn sie eine über das Ziel der Volksschule hinausgehende
 Vorbildung nachweisen.
 Eine Prüfung können diejenigen in den I. (untersten) Kurs
 eintreten, welche ein Zeugnis mit guten Fortschrittenentwurf über
 den Besuch der dritten (oder einer höheren) Klasse einer Realschule
 erster Ordnung oder ein die gleiche Ausbildung bezeugendes Zeug-
 nis einer anderen öffentlichen Bildungsanstalt oder die wissenschaft-
 liche Qualifikation für den einjährigen freiwilligen Dienst beibringen.
 Solchen ist es auch nachgelassen, eine nur halbjährige praktische Be-
 schäftigung nachzuweisen.
 Anmeldungen solcher, welche zum ersten Male Aufnahme suchen,
 haben unter Einreichung der unter 1 bis 5 erforderlichen Nachweise
 bis zum **28. September laufenden Jahres**
 im **Vokal der Königl. Baugewerke-Schule, Dresden-
 Neustadt, Niedergaden 5,** zu erfolgen. Schüler, welche die
 Schule früher besucht, haben sich unter Einreichung eines Zeug-
 nisses über Thätigkeit und Verhalten während der Abwesenheit
 ebenfalls am genannten Orte bis zum **28. September** zum
 wiederholten Eintritt anzumelden.
 Die **Aufnahme-Prüfung**
 findet **Sonnabend den 1. October** von früh 8 Uhr an
 im **Schullokale** erste Etage statt, zu welcher Zeit sich auch diejenigen
 neu Angemeldeten einzufinden haben, welche ohne Prüfung ein-
 treten berechtigt sind.
 Die zum wiederholten Eintritt Angemeldeten haben sich
Montag den 3. October Nachmittags 4 Uhr
 in Nr. 2 der zweiten Etage genannten Schullokales zu versammeln.
 Der Unterricht selbst beginnt **Dienstag den 4. October** früh 8 Uhr.
 Das Schulgeld beträgt 30 Mark. Prospekte der Anstalt sind
 gratis durch die Direktion zu erlangen.
 Dresden, am 23. Juli 1881.
Die Direktion der Königl. Baugewerke-Schule.
R. Fritzsche.

Die Baugewerkschule zu Hötter
 a. d. Meiser beginnt den 3. Novbr. ihren Winter-Cursus und den
 17. October den Vorunterricht. Das Schulgeld beträgt incl. des
 Vorunterrichts, mit allen Unterrichtsmaterialien pr. Semester 120 M.
 Anmeldungen beim **Direktor Möllinger.**

I. Tanza Anstands-Lehr-Institut
 des Balletmeisters **Giovanni Vigi** und Frau **Mathilde** Nr. 15
 Aufnahmen zum September-Cursus finden noch bis den 15.
 d. Mts. statt. — Der October-Cursus beginnt den 7. October. —
 Privatstunden in und ausser dem Hause. — Mittwochs und
 Sonnabends Nachmittags Kinder-Cursus.
Ein solides Mann, 32 Jahre alt,
 gegenwärtig in Wien, welcher
 Familienverhältnisse halber recht
 das väterl. Haus nebst Gast-
 wirthschaft in einer großen Stadt
 Sachsens übernimmt, sucht die
 Bekanntschaft einer Dame, dem
 Alter entspr., behufs baldiger
Verheirathung
 mit einem dispen. Vermögen v.
 5-6000 Thlr. zu machen. Gefäll.
 Anträge möglichst mit Photo-
 graphie unter **B. W. 1775** an
Hausenstein u. Vogler,
 Wien, erdten.

Socius-Gesuch.
 Für eine größere, im besten
 Betriebe befindliche
Ofen- und Thonfabrik
 wird ein Theilhaber mit einigen
 disponiblen Vermögen gesucht.
 Gefäll. Offerten unter Chiffre
J. H. 5518 an **Rudolf**
Mosse, Berlin SW.
Anfrichtiges Heiraths-Gesuch.
 Ein junger gebildeter Mann,
 28 Jahre alt, Inhaber eines Wohl-
 gehenden sehr rentablen Geschäfts
 in einer mittleren Stadt Sachsens,
 wünscht sich mit einer in guten
 Verhältnissen befindlichen jungen
 Dame von verträglichen Charakter
 zu verheirathen. Auf dieses ver-
 bindliche Gesuch reflectirende
 junge Damen werden höflichst ge-
 beten, das Nähere bei Verfügun-
 g der Photographie unter Zusich-
 erung strengster Discretion bis zum
 20. September a. c. an die An-
 noncen-Expedit. von **Hausen-
 stein u. Vogler, Chemnitz,**
 unter Chiffre **Ha. 31262** zu
 weiteren Beförderung gelangen
 zu lassen.

Ein vorzügliches Piano
 ist unter sehr reeller Gar-
 rantie sehr billig — auch bei
 ratenweiser Bezahlung zu
 verkaufen durch **Georg Näu-
 mann, Musikalien-Handlung**
 Marienstr. Nr. 2.
**6 Stück Petroleum-
 Gänge-Lampen,**
 aufgehoben, werden zu laufen
 gesucht. Off. mit Preis Schrei-
 nung **Hausenstraße 52.**
H. W. Lindner.
Ein eleganter Ottomane, 1
Schreibtisch, 15 Thlr.,
1 Sopha, 8 Thlr., 1 Sofa, 4
Thlr., 1 großer Küchenschrank,
7 Thlr., 1 K. desgl., 3 Thlr.,
1 Küch., 6 Thlr., 2 Federbetten,
24 Thlr., 1 Klappstuhl, 2 Thlr.,
 sofort zu verf. **Sachsenstraße 4, 2.**
Ein tüchtiger Landwirth, 30 J.
 alt, von angenehmem Aussehen
 und guter Bildung, sucht die Be-
 kanntschaft einer i. Landwirthsch.
 behufs späterer Verheirathung u.
 Nebenberufe einer Nachzucht. Auch
 würde Suchender in ein Gut ein-
 heirathen. Gef. Off. unter Dis-
 cretion unter **„Offnung 1882“**
 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesucht
 1000 Ctr. Kartoffeln
 in mehreren Posten abzunehmen.
 Offerten mit billigstem Preis unter
E. A. 658 „Invalidentand“
 Dresden niederzulegen.

Bratheringe!
 Seizing schon vom jetzigen
 Anzuge, ff. gebraten, empfehle ich
 Jedem als Delikatess, das Aq.,
 9-10 Pfd. schwer, franco unter
 Postnachnahme zu **M. 350.**
P. Brotzen.
 Cröllin, Reg.-Bez. Stralund.
Böhmische Butter im Glas-
 en und Einzelnen billigst
 bei **Johannes Dorsch,**
 Dresden, Freibergerplatz 25.

Grossisten Agenten
 oder gut eingeführte
 Betriebe eines billi-
 gen, neuen und praktischen haus-
 wirtschaftlichen Artikels geruht
 durch das Int. Patent-Bureau von
Alfred Lorentz, Berlin S.W.

Reinstes gereinigtes
Klaunenfett
 für Nähmaschinen, Gewebe u.,
Schneiderkreide,
Maublein, Billardtreibe
 empfiehlt
Sermann Koch,
 Dresden, Altmarkt 10.

Heiraths-Gesuch.
 Ein kaufmännischer Beamter,
 Anfangs der 30er Jahre und
 einem vorläufigen Einkommen
 von **M. 2000,** wünscht die Be-
 kanntschaft einer Jungfrau oder
 Wittwe; erwünscht im beiderseit.
 Interesse mit ähnlichem Vermögen,
 dessen Juten die ungefähre Höhe
 wie obiges Einkommen betragen,
 doch nicht ausschließlich Abhin-
 gung. Jungfrauen oder junge
 Wittwen vom Lande oder kleiner
 Stadt nicht Zudröcker der Ber-
 ung. Aufrichtige Offerten bet.
 unter **O. J. 810** die Herren
Hausenstein und Vogler in
Dresden. Anonyme Zuschrif-
 ten bleiben unberücksichtigt.
 Strengste Discretion verbindend,
 aber auch erwerbend.



Nutzhölzer!
 Großes Lager in Eiche, Roth-
 u. Weißbuche, Birke, Erle, Kiefer
 und Esche, rund und geschnitten,
 ferner Kiefer, Nichte und Tanne
 in allen Dimensionen verläufe
 billigst.
F. Moritz Müller,
 Holzhandlung,
 Leipzig, Mühlentstraße 31.

Spottbillig!
 Ein Haus mit Garten und
 2 Schaf. gut. Feld, 1 1/2 Hunder
 von Dresden, Böhm. Bahn, Preis
 2000 Thlr., Anzahl. 1000 Thlr.
 Nr. unter **O. 6** in die Expedi-
 tion dieses Blattes erbeten.

**Ein neuer Kohlen-
 klappenwagen,**
 ein- und zweispännige Brechwagen,
 ein gebrauchter Hakenwagen, ein-
 und zweispännig zu fahren, ein
 desgl. Baumwagen, ein Bret-
 wagen in ganz gutem Zustande,
 sind billig zu verkaufen in der
 Wagenbauanstalt von
J. G. Mittag,
 Neu-Coschitz bei Rottbappel.

Saarleidenden
 ist besonders zu empfehlen der
 seit 10 Jahren in ganz Deutsch-
 land rühmlichst bekannte echte
Wilm's Haar-Spiritus. In
 Dresden allein echt zu haben
 à M. 80 u. 150 Pf. bei Herren:
**Weigel & Zeeh, Marien-
 straße Nr. 26,**
**Franz Henne, Amalien-
 straße Nr. 4,**
F. Wollmann, Hauptstraße
 Nr. 22.

Blätter-Zaback
 zur Cigarrenfabrikation in
 großer Auswahl bei
Hauschild & Thiele,
 Dresden-Neustadt,
 Hauptstraße 26 im Hofe.

**Zur gefälligen
 Beachtung.**
 Ein gut conservirtes **Bohr-
 zeug,** nach Brauntable zu haben,
 ist leibweise zu haben bei
Wilhelm Hertrich in Horna
 bei Leipzig. Ein Bohrmeister
 wird auf Verlangen besor.



**Grosse Auswahl Neuheiten
 in Schmucksachen**
 als: Broschen, Medaillons, Hals-
 ketten, Ohrringen, Hutgrößen,
 Cravatten-Haarnadeln, Ringe,
 Uhrketten, Mantel-Schlösser etc.
 zu sehr billigen Preisen.
Corallenketten,
 1/2 Meter lang, 50 Pf.

**Gold- und Silber-
 Barren**
 läuft höchst möglich.
Max Wietze,
 Zeeßstraße 13, 1. Etage.
Paul Merling, Bankgeschäft,
 Berlin W., Behmstraße 21,
 übernimmt die Abnahme der
 durch Reichs-Gesetz bestimmten
 ausländischen Wertpapiere **pro-
 visionfrei** und erachtet um
 zeitige Einreichung der Stücke
 mit aber ohne Commission.

1 Brutmaschine
 mit fünflicher Mutter, für 50 bis
 70 Eier, wird unter Angabe des
 Systems billigst zu **Laufen**
 gesucht. Gefällige Offerten unter
F. J. 681
 d. **Hausenstein u. Vogler**
 u. **Chemnitz** erbeten.

Halbflanel
 à 15 Pf.
 in neuer Auswahl empfiehlt
Julius Thiele,
 19 Wallstraße 19.

**Herren- u. Damen-
 Uhrketten**
 aus Goldcomposition, Medail-
 lions, Broschen und Ohr-
 ringe, Armbränder, Col-
 liers, Uhrschlüssel aus
 Goldcomposition, welche sich vom
 ersten Golde weder an Farbe
 noch im Glanz unterscheiden und
 sich wegen ihres vorzüglichen
 Tragens eines wohlverdienten
 Rufes erfreuen, empfiehlt ich in
 sehr großer Auswahl zu niedri-
 gen Preisen.

F. G. Petermann,
 Dresden,
 Galeriestraße Nr. 10.
 Für eine **Dachpappe** und
Deckungsarbeit wird
 ein tüchtiger Mannmann als
Theilhaber
 mit einem Einlage-Kapital von
 20000 Mark gesucht. Offerten mit
 Angabe bisheriger Thätigkeit unter
F. R. 5528 an **Rudolf**
Mosse in **Dresden.**

Rückladung
 auf 2 Patent-Möbelwagen
 per Bahn ohne Einladung
 nach hier oder Umgehend per
 Wille September haben
Chemnitz.
F. Oeriel u. Dietze,
 Möbeltransporthandl.

HOCOLADE
Hartwig & Voge
Dresden
UND CACAO
 Sorgfältigste Auswahl der Cacao-
 beeren und ein in allen Schichten ver-
 breiteter Fabrikationsverfahren be-
 stimmten die Vorzüge der Cacao-
 von Hartwig & Voge, welche in deren
 stetig zunehmendem Vertriebe voll-
 ständige Berühmtheit und Anerkennung finden.

**Schutz gegen
 Coursverlust.**
Russ. 1866 Präm.-Anl.,
 Zeichnung am 13. Septbr.
Preuss. Präm.-Anl. 3%,
 Zeichnung am 15. Septbr.
Dess. Präm.-Anl.,
 Zeichnung am 15. Septbr.
Berl. 5% u. 4% Pfdb.,
 Zeichnung Ende Septbr.
Rumän. 6% Anleihe,
 Zeichnung am 1. October.
Lübecker 50 Thlr. Anleihe,
 Zeichnung am 1. October.
 Die übernehmene die Ver-
 sicherung gegen **Cours-
 verlust** im Fall der Auslo-
 sung für obige Emissionen zu
 billigen Prämien. An-
 trag auf Verlangen gratis.
Ludwig Rappaport & Co.,
 Berlin.
 Bank- und Wechselgeschäft,
 51 Unter den Linden 51

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
Direction: Herr Kapellmeister
Bernhard Gottlöber.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.
Th. Fiebiger.

Feldschlösschen
Morgen Sonntag
2 Concerte
der Künstlergruppe Major.

Skating Rink.
Täglich Concert,
ausgeführt von der eigenen Kapelle unter Leitung des Herrn
Musikdirector Nitzsche.
Anfang 6 Uhr. Entree 30 Pf., Ab. 15 Pf.
Dienstag den 13. September
Grosses Herbstfest.

Panopticum
See-Strasse 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis Abends 9 U.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Victoria Salen
Grosse Vorstellung.
Auftreten
der Akrobaten **Brothers Wilson**, der Schilddrüsenläufer-Gesellschaft **Goodrich**, der amer. Negertänzer u. Tänzer **Brothers Mellor**, der englischen Sängerin **Miss Lilly Walton**, der Concertsängerin **Mrs. Martha Berner**, der Sourette **Mrs. Carina**, des Wiener Komikers **Herrn F. Frank** und des Charakter-Komikers **Herrn R. Stange**.
Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr. **A. Thiem.**

Stadt-Barf.
Heute zum Schluss der Saison:
Extra-Concert
von Herrn Musikdirector Gärtner mit seiner Kapelle.
Anfang 7 Uhr. Entree 10 Pf. Achtungsvoll **G. Gähde.**

Grüne Wiese.
Sonntag den 11. September
großes Fest der Schnitter,
komisches Ballet mit Gesang,
arrangirt von Herrn Tanzlehrer Meisner, getanzt von 8 Herren und 8 Damen in Kostüm. Um 3 Uhr großer Umzug der Schnitter mit Musikbegleitung. Aufführung des Schnittertanzes um 4, 7 u. 10 Uhr. Es ladet zu diesem ländlichen Vergnügen ergebenst ein.
R. Thiele.

Gasthaus zu Neuostra.
Morgen Sonntag
Erntefest und Ballmusik.
Achtungsvoll **T. Hähnel.**

Gasthof zu Rossthal.
Sonntag den 11. Septbr. **Erntefest**
mit starkbesetzter Ballmusik, wobei mit selbstgebackenen Kuchen, diversen Speisen und Getränken bestens aufgewartet wird. In recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein. **Nichter.**
Ergebenste Einladung
zum **Vogelschießen, Concert u. Ball**
Dienstag den 13. September
im **Gasthof zu Wölfnitz.**
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **F. A. Köhler.**

Hiermit gestatte ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, das ich mein auf der **Werk-Allee Nr. 2** gelegenes **Restaurant** nach der **Vandhausstraße 7** verlegt habe und unter der Firma
Martin's Restaurant
„Zur alten Post“
am heutigen Tage eröffnet habe.
Audem ich das Vergnügen gebe, den mich besuchenden Gästen mit den vorzüglichsten Speisen und Getränken aufzuwarten, so wie ich ihrem gütigen Besuche und Zufriedenheit entgegen und zeichne ich mich mit vorzüglicher Hochachtung
E. Martin, Vandhausstraße 7.
2 Gesellschafts-Zimmer sind noch einige Tage zu vergeben.
Heute wie jeden **Sonntag Schweinsknödel m. Klößen.**
Gasthof zum Kronprinz, Hosterwitz.
Heute Sonntag: **Astronomischer Vortrag.** Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf. Es ladet freundlichst ein **H. Lehmann.**

Zum Besten der Sächsischen Badefestigung vom Jahre 1811
Vocal- und Instrumental-Concert
von Vereinen des
Sächsischen Elbgau-Sängerbundes
aus Dresden und Umgegend
Sonntag den 11. September 1881 **Nachmittags 4 Uhr**
in der **Grossen Wirthschaft des K. Grossen Gartens**
unter Mitwirkung von Mitgliedern des Allgemeinen Musiker-Vereins.
Dirigenten der allgemeinen Chöre: Herr Cantor und Musikdirector **J. G. Müller** und Herr Lehrer **E. E. H. Böhme.**

- I. Theil.**
1) Puffholdt, E., Allgemeiner Musikvereins-Marsch.
2) Anber, Ouverture zu „Ara Diavolo“.
3) Abt, Fr., Waldesandacht, Lied.
4) Wagner, R., Einleitung und Chor aus „Lohengrin“.
- II. Theil.**
5) Müller, J. G., Das erste Lied, ged. von Blüthen.
6) Zöllner, C., Wo möcht ich sein? ged. von C. v. B. Wolff.
7) Eckert, C., Scherzlied.
8) Vorträge einzelner Vereine:
a) Volkstheater, Liebeslied der Wandersänger, Satz von H. Langner. (Sextus II. - Dresden.)
b) Abt, F., Morgenwind, ged. v. H. Otto. (Teutonia - Dresden.)
c) Kjeruff, H., Brautsahrt in Sandanger, schwedisches Lied, ged. von A. Mund, deutsch von S. Zulemann. (Vorwärts - Dresden.)
- III. Theil.**
9) Suppé, Ouverture zu „Fidelio und Bauer“.
10) Schubert, Fr., Am Meer, Lied.
- 11) Lange, G., Die deutsche Arie, Potpourri.
12) Strauss, J., Wiener Blut, Ballet.
- IV. Theil.**
13) Vorträge einzelner Vereine:
a) Rheinberger, J., Jagdmorgen, ged. von Walter Scott. (Euphonia - Dresden.)
b) Abt, Fr., Das Mämlin auf der Heide, ged. von Hoffmann von Fallersleben. (Kosmos - Dresden.)
c) Müller, J. G., Lüttchen, ihr plaudert. (Sängerkor des Militärvereins I.)
d) Fischer, C. L., Der Studenten Nachklang, ged. von A. Rodenberger. (Vereinigte Gesangs-Vereine Concordia - Dresden, Einigkeit - Kötzau, Lucas - Dresden.)
14) Schultz, E., Das Herz am Rhein, ged. von Dippel.
15) Pfeil, H., Beim Viechen in Hans, ged. von S. Pfeil.
16) Helm, J., Mein Herz ist im Hochland, ged. von R. Burns, deutsch von A. Kreibitz.

Albert-Verein.
Das
Garten-Fest
im
Königlichen Grossen Garten
findet
Sonntag den 18. September c.
statt und wird demnach das Aechstprogramm bekannt gegeben werden.
Eintrittsbillets zu dem Feste à 50 Pfennige sind an den nachgenannten Verkaufsstellen zu entnehmen. In den Verkaufsstellen des Festplatzes beträgt der Preis eines Billets 1 Mark.
Die künftigen Bieran die Wirt, dem Feste eine wohlwollende Theilnahme zuwenden und die mit ihm verbundene Verloosung durch gütige Spenden zu unterstützen. Sowie uns solche freundschaftlich ausgedrückt, bitten wir fernst um baldmöglichste Zustellung ihrer an die nachverzeichneten Sammelstellen.
Dresden, den 9. September 1881.
Das Directorium des Albert-Vereins.

Geschenk-Sammelstellen:
Altstadt: **Carolinhaus**, Marienstraße 15; Frau Jannet **Jähne**, Georgplatz 10; Frau Hofbaurer **Kretschmar**, Spitzergasse 3; Frau General **v. Schönberg**, Banndischstraße 33, part.; Frau Kammerdiener **Tichatschek**, Waisenhausstraße Nr. 7, 1. Etage; Königl. Expedition des „Dresdner Journals“, Jägerstraße 21.
Neustadt: **Herrn Mehe u. Co.**, Hauptstraße 8; Frau Oberst **Reichow & Byrn**, Bausnerstraße 19, 1. Etage; Frau General **Weise**, Bausnerstraße 37.
Blasewitz: Frau **Otilie Wolff**, Giesegarten.
Billet-Verkaufsstellen:
Altstadt: Herr Hofbaurer **J. H. Bluth**, Spitzergasse; Hofbaurhandlung von **Herrn Burdach**, Schloßstraße; Herr Hofbaurer **Heinrich Bertram**, Auenstraße; Hofmusikalienhandlung von **H. Friedel**, Schloßstraße; Expedition der „Dresdner Nachrichten“, Marienstraße; Königl. Expedition des „Dresdner Journals“, Jägerstraße; „Invalidendank“, Seestraße; Frau Jannet **Gust. Jähne**, Georgplatz; Herr **Herm. Janke**, Schloßstraße; Herr Hofbaurer **Kretschmar**, Spitzergasse; Herr Hofbaurer **L. Klement**, Marienstraße; Herr Hotelier **Merker**, Büttch Hotel, Vandhausstraße; Hofmusikalienhandlung von **F. Ries**, Bausnerstraße; Kunsthandlung **Emil Richter**, Spitzergasse; Herr **W. Rühl u. Sohn**, Neumarkt; Herr **A. E. Simon**, Büttchstraße; Herr **Sidney Spitzer**, Spitzergasse; Herr **M. Steinbach**; große Jägerstraße; Herr **Eugen Uhlemann**, Johannestraße; Herr **L. Wolf's** Cigarrengeheule.
Neustadt: **Herrn Mehe u. Co.**, Hauptstraße; Herr **Robert Naumann**, Bausnerstraße; Herr **Rehfeld u. Sohn**, Hauptstraße; Herr **Paul Stein**, Königsstraße.
Blasewitz: **Herrlein Damm**,
Striesen: Frau **Daut**, Straße D.

Schiller-Garten
zu Blasewitz.
Das Etablissement ist auf das Feinste eingerichtet. Küche und Keller vorzüglich. Täglich von 2 Uhr an frische Käsebraten, Kaffee hochsein. Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Englischer Garten,
Restaurant I. Ranges,
Nr. 14 Waisenhausstrasse Nr. 14
und **Friedrichs-Allee,**
empfiehlt seine vorzüglichen unter Eis lagernden Biere als:
Echt Pilsner, à Glas - 3/4 Liter 25 Pfg.,
aus der ersten Actienbrauerei zu Pilsen.
Echt Culmbacher, à Glas - 3/4 Liter 25 Pfg.
Berühmte Küche:
Mittagstisch à Couvert Rm. 1.75 | Menu | und
Abonnement à Couvert Rm. 1.50 | du jour | höher.
Reingehaltene Weine zu civilen Preisen.
Beste Abend-Restauration.
Alle Delikatessen der Saison.

Dresdner
Kunst-Genossenschaft.
Alle Theilnehmer an dem bei Gelegenheit der Jubelfeier der **Allgem. Deutschen Kunstgenossenschaft** in Meissen stattfindenden Feste, welche dem Kostanzuge angehören resp. sich demselben anzuschließen gedenken, werden höchlichst gebeten, sich mit dem für die Kostämung speziell niedergesetzten Comité, den Herren Prof. Oehme, Maler Diethe, Prof. Donadini, Maler Sturm und Ehrenberg ins Vernehmen zu setzen. Es wird täglich in den Stunden von 5-10 Uhr einer der genannten Herren zur gefälligen Auskunftsertheilung im Lokale der Kunstgenossenschaft, Schössergasse 23, II. anwesend sein, woselbst gleichzeitig eine Ausstellung von Kostümbildern der vorgeschriebenen Zeit (15.-16. Jahr.) stattfindet.
Dresden, den 26. August 1881.
Der Vorstand der Dresdn. Kunstgenossenschaft
i. V.: **A. Haltenhof.**

7. Deutscher Malertag
zu Dresden
vom 7. bis 12. September.
Ausstellung decorativer Malereien,
Arbeiten der Nachschüler der Königl. Kunstgewerbeschule, darunter eine bemalte Renaissance-Holz-kassettendecke, Vasen-Arbeiten, Lein- und Silb-mittel, sowie Materialien aller Art.
Einigung Triumph-
bogen, Ultra-Allee.
Geöffnet von 8 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends.
Entree à Person 50 Pf. Katalog 30 Pf.

Große
Georginen-Ausstellung
bei
Ludwig Pomsel,
Königl. Sachs. Hoflieferant, Inhaber der Preuss. Staatsmedaille etc.,
in **Laubegast,**
am weit Donath's Ruher Welt,
früher Wehlen.
600 ff. Sorten in 6000 Exemplaren. Entree 20 Pf.

Der Vieh- und Agrammarkt
zu **Wachau bei Radeberg**
findet Freitag den 16. September statt. Standgeld für zum Verkauf aufgestelltes Vieh wird nicht erhoben.
Der Gutsvorsteher.

Ballhaus.
Heute als Stammbuchabend voigtländische Klöße mit Sauerbraten, wozu ergebenst einladet **H. Angermann.**
Restaurant Kabelitz,
Streufstraße 6.
Heute Schlachtfest. Von 8 Uhr an Weißfleisch und diverse Wurst. Vorzügliche Biere.

E. Kotte's Restaurant
Johannesplatz 1,
gegenüber Café Bauer.
empfiehlt echt **Culmbacher Export-Bier**, ff. Kellerkeller Lagerbier, ff. einfach Bier, eine gutgegründete Weisse von A. Vandro Kappelwein von A. Madler, à Seidel 30 Pf. Gute Küche.
2 französische Billards. Gesellschaftszimmer.
Gasthof zu Niederpohritz,
Heute Sonntag **Ballmusik.** **G. Jeremiab.**

Wastengale, Tabakstafeln,
Waarenschränke, Comp-
toirpulte u. m. gebrauchte Mö-
bel sollen umgünstig billiger ver-
kauft werden **Waldschmidtstr. 12, 1.**
Hauptredacteur: **Dr. Emil Bierer.** - Beisitzer: **Ludwig Hartmann,**
Bernhard Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. Erscheinung: **Samst. 10-12**
Nachm. 5-7. Eigenkammer u. Druck: **Liesch & Reichardt** in Dresden.
Papier von **Adler & Drache** in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- und Anzeigenblatt **13 Seiten**

Damen-Kleiderstoffe

und Besatz-Neuheiten in grossen Quantitäten.

Cheviot, Meter von 55 Pf. an.

Robert Bernhardt,

größtes Manufactur-Waaren-Haus,

Nr. 24 Freiburger Platz Nr. 24.

Pferdebahn-Linie Postplatz-Löbtau.

Grosses
Special-Lager
Schwarzer
Kleiderstoffe
in Cachemire
allein 15 bewährte Qualitäten
von Mark 1,70 bis Mark 6,50.

Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse.

Avis.
Hierdurch die ergebene Anzeige, das ich meine
Schirmfabrik
und
Hutlager
unter der Firma M. A. Hübsch, Pillnitzerstrasse Nr. 1,
von heute ab unter meinem Namen

M. J. Mika
Nehmen werde und bitte das mir bis jetzt geübte Vertrauen auch
für weiter zu bewahren. Hochachtungsvoll
M. J. Mika, 1 Pillnitzerstrasse 1.

Die Molkerei-Produkte
der Lehr-Meierei Heinrichsthal.
Hochfeine Käse
Fettkäse (Camembert)
Rohkäse (Neufchateller) nach französischer Art.
Brie (Fromage de Brie)
Kämmelkäse nach holländischer Art.
Süsse Butter
nach schwedischem System, das Feinste was es giebt, in Porzellan-
Dosen, enthaltend je 1 Stück, empfehlen täglich frisch

Gebrüder Birkner,
Butterhandlung.
Nr. 9 Schreiberergasse Nr. 9.

Oldenburger
Wildvieh.
Montag den 10. Septbr. stellen
wir schönes hochtragendes Milchvieh und junge Bullen im
Wildschloßhofe in Dresden zu soliden Preisen zum Verkauf.
Gienobamm, Oldenburg. Aebgells & Detmers.

Neu! Originell!
Novellen-Zeitung für d. elegante Welt.
Der Unterhalter.
Deutsch-Oesterreichisch-Schweizer Eisenbahn-Journal.
Jede Nummer bringt eine vollständige Original-
Novelle (ohne Fortsetzung), Pilantes, Sensationelles,
Humoristisches, Mitarbeiter: Auerbach, v. Dewall, Edlein,
Fr. Friedrich, Maritt, Polke, Ring, v. Schlägel, Temme,
Barano, Wadenhusen, v. Winterfeld u. A.
Wöchentlich 2 Nummern. Abonnement 2 M. vierteljährl.
durch Post und Buchhandel.
Einzeln Nr. 15 Pf. in allen Buchhandl.-Buchhand-
lungen od. Läden. Probe Nr. durch jede Buchhdlg. gratis.
Anserate à Zeile 30 Pf. finden durch dieses inter-
nationale Organ die denkbar weiteste Verbreitung.
Novellenbuch des „Unterhalter“ 1. Band,
8 Orig.-Novellen von obig. Schriftstellern. Preis 50 Pf.
Verlag von D. Borchardt & Co., Leipzig.

Zu Zimmerdecorationen!
Gustav Freitag-Galerie.
27 Photogr. in Cab. (à 1,50), Royal (5 M.)
und Imperforant. (86 > 63 Cent.) à 20 M.
Nach Originalgemälden von Kaufbach, Menzel,
Thumann, Liezen-Mayer, Meyerheim, Piloty
u. a. Meistern. Preisliste gratis.
Verlag von E. Schloemp, Leipzig.

Vorteilhaft für jede Familie!
Feines weisses
Flachs-Reinleinen,
64 breit,
das Stück von 20 Meter für 14 Mark.
Weiß Halb-Leinen,
vorzügliche Qualität, von Rein-
leinen idem zu unterscheiden,
fratig und dicht:
54 breit
Meter 42 Pf. — Elle 24 Pf.
118 breit
Meter 48 Pf. — Elle 27 Pf.
64 breit
Meter 53 Pf. — Elle 30 Pf.
Zu Bettüchern:
124 breit
Meter 130 Pf. — Elle 75 Pf.,
in ganzen Schoden billiger.
Getreidesäde, gestreift, Stück 80, 95, 100 Pf.,
im Ganzen billiger.

Robert Bernhardt,
größtes Manufacturwaaren-Haus,
Dresden, Freiburgerplatz 24.
Pferdebahn-Linie Postplatz-Löbtau.

Cylinderhüte
Herbst-Façon, von 5 bis 15 M.,
Filzhüte
in allen nur denkbaren geschmack-
vollen Formen,
2,50, 3, 3,50 bis 10 Mark,
Künstlerhüte von 3 Mark an, Damen-Filzhüte von
75 Pf. bis 10 Mark, Knabenhüte, große Auswahl, von 1 M.
75 Pf. an, sowie alle Sorten von Filz-schuhen, Filz-Pan-
toffeln, Filzsohlen, Verdichtungs- u. Maschinen-
Filzen empfiehlt
Richard Schubert, Hut-Fabrik,
Annenstraße, vis-à-vis der neuen Post.
Ich warne wiederholt und dringend vor unfundiger
oder unvorsichtiger Anwendung des
Baunscheitismus.
C. Heugstel, practischer Baunscheitist, Altmarkt 2, 3. sehr billig zu verk. Altmarkt 25, 2.

Ausverkauf
von
Gardinen,
Teppichen,
für feinste Salons und Zimmer
passend, schon von 6 Mark an,
Gardinen in englisch Tüll, Mull
mit Tüll, ganz Tüll mit breiter
gehäuter Kante, Juven-Gardinen,
das ganze Stück (22 Meter) schon
von 8 M. an, ein Rollen Tisch-
decken, Kommoden-, Nähtischdecken
von 1 M. 50 Pf. an, Bett- und
Sophaunterlagen, Kissen, Teppich-
läufer und noch viele andere Wa-
ren im Bazar Birnallee,
straße 53, erste Etage, bei
J. Hacker.

Den besten und elegantesten
Fußboden-
Austrich
nicht der superfeine Fuß-
boden-Glanz-Lack u. Spang-
berg in Mannheim, derselbe läßt
sich von Jedermann auftragen,
trocknet schnell, ohne
jeden unangenehmen Geruch
zu hinterlassen und hält gut.
Nur allein vorrätig in 14
verschiedenen gefälligen Farben
bei
Josef Arndt,
Marienstraße 8 (Gdr.).

Ausverkauf!
Um mein Geschäft mit diesem
Monat noch beendigen zu können,
verkaufe den Restbestand von
feinen und gewöhnlichen
Haus- und
Küchen-Geräthen,
als Kaffeemöbel, Messer u. Gabeln,
Wangen etc. zu nochmals be-
deutend herabgesetzten Preisen
aus, worauf ich Wiederverkäufer
noch besonders aufmerksam mache.
J. Holzberger,
Wettinerstraße 19,
früher Bülowenstraße 31.

Cigarren,
en gros & en detail
Dresden - Altstadt,
Ed. Badmann,
Gde der Marienstraße,
Dippoldisdorferplatz 7.

Jagd-
Gewehre,
Munition,
Taschen,
Rucksäcke,
Messagen,
Flaschen,
Messer,
Feuerzeuge,
Stühle,
Stuhlträger,
Joppen,
Röcke,
Hüte,
Mützen,
Gamaschen,
Hundeleinen,
Halsbänder,
Pfeitschen,
Pfeifen etc. etc.
empfehlen
H. Warnack,
Pragerstrasse 17.

1 Piano
sehr billig zu verk. Altmarkt 25, 2.

Haupt-Depot
echt engl.
Leder-Hosen
von Cohn & Sohn in Ham-
burg (jedes Paar mit Stempel
versehen), sowie **Buckskin-**
Hosen feinsten Qualität und
sehr gut gearbeitet, von 7 Mark
75 Pf. an, **Knaben-Hosen**
dieselbe Qualität 5 M. 50 Pf.
und größere 6 M. 50 Pf., auch
jede Art
Arbeits-hosen
in allen Größen,
Arbeitskleiden u. Blousen,
Hüte und Mützen.
Großes Lager von
Schaftstiefeln
wie bekannt, in nur guter
Waare, das Paar von
M. 8,50 an,
Knaben-
Stiefel
empfehlen Alles in großer Aus-
wahl das
Serrantleiders- und Stiefel-
Magazin
H. A. Herrmann,
gr. Ziegelstr. 6,
„Zum billigen Laden“.
Bitte auf Nr. 6 zu achten!

H. Buchholz,
Out- und Filzwaarenfabrik,
en gros, en detail.
26 Annenstraße 26
vis-à-vis der Röhrtorgasse
empfehlen sein größtes Lager von
Cylinderhüten v. 5-15 M.,
Röhrtorgasse v. 2,50-10 M.,
Kinderhüten von 1,50 M. bis
zu den feinsten,
Tamenhüten in den neuesten
Formen, größte Auswahl zu
billigsten Preisen.
Filzschuhe,
Gantoffel u. Stiefelletten mit Nyl-
u. Lederhüllen vom Billigsten bis
zum Feinsten in solch. Auswahl.
Großes Lager v. Regenstirmen
in Janelle, Gloria u. Seide, billigste
Preise. **Reparat.** prompt u. bill.

Damen-
Uhren
in Gold und Silber, die besten
Werke, sowie allerhand andere
Uhren und Reparaturen recht zu
billigen Preisen empfiehlt sich
Ernst Feistner,
Uhrmacher aus Gohlis, in
Dresden, Webergasse Nr. 11.
Altes Kupfer,
12-15 Ctr., gut zusammen ge-
schlagen, zum Einschmelzen fertig,
ist zu verkaufen in Pirna bei
Oswald Schulze, Dohnaische-
straße Nr. 1.
Arnold, Kammer-
jäger, Vertiger jed.
Art v. Ungelieferter,
als Rangen, Scha-
ben, Matten, Ränge
u. s. w. Zahlung
nach Erfolg.
Gr. Ziegelstr. 63, 2.

Damen- und
Kindergarderobe
wird in und außer dem Hause
angefertigt Rosenstr. 5, 2. Et. L.

Damen- und
Kindergarderobe
wird in und außer dem Hause
angefertigt Rosenstr. 5, 2. Et. L.

Großes reichhaltiges Lager eiserner Oefen

Reguliröfen,
Kaminöfen,
Mantelöfen,
Schüttöfen,
Ventilations-
Oefen,
Rundöfen,
Kochöfen,



Irische
Patent-Oefen
Amerik. Oefen,
Gasöfen,
Transportable
rheinische u. böhm.
Sparherde,
Transportable
Grude-
Spar-Kochmaschinen.

Rist-Kustermann'sche Patent-Reguliröfen

Alleinvertretung für Mittel- und Norddeutschland.

K. landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin.
N. Invalidenstrasse Nr. 42.
Beginn des Wintersemesters am 15. October c. Programme sind durch das Rectorat zu erhalten.
Der Rector: Prof. Dr. Landolt.

Fabrik-Marko **Seidel & Naumann** **Fabrik-Marko**
Dresden
erhielten auf der Gewerbe- und Landwirtschaftlichen Ausstellung in Gaez abwärts den höchsten Preis für Nähmaschinen, die silberne Medaille.
Jede echte Seidel & Naumann-Nähmaschine für Singer A. Medium, ist mit obenerwähnter Fabrikmarke versehen.
für Saxonien Regia.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.
Versicherungsbestand: 172 Millionen Mark. Vermögensbestand: 33 Millionen Mark.
im Jahre 1878 1879 1880 1881
Dividende nach Div.-Plan A: 37% 38% 40% 40% der ordentlichen Jahresbeiträge
B: 3% der Summe der gezahlten ordentlichen Jahresbeiträge.
Durch die letztere Verteilungsweise tritt eine von Jahr zu Jahr fortschreitende Verminderung der Beiträge ein.
Nähere Auskunft erteilen auf Anfrage die Gesellschaft selbst, sowie deren Agenten in Dresden: **Franz Dreschke**, General-Agent, Marienstr. 18.
Direktor **H. Kropp**, Haupt-Agent, Königsbrüderstr. 57.
Max Kolbe, Agent, Bismarckstr. 21.
Deuben: **S. Naumann**, Hähnichen: **Ebersteiger Pögl**, Kötzschenbroda: **Seimr. Wolf**, Apoth. **Kreische: Seimr. Berner**, Nr. Hales Nachh. **Laubegast: Herm. Brader**, Weinbändler.

„GERMANIA“
Lebensversicherungsaktiengesellschaft zu Steffin.
Versicherungsbestand am 1. Juli 1881: 129,954
Vollkapital u. M. 221,847,08 jährl. Rente. 247,380,375 M.
Neu versichert vom 1. Januar bis Ende August 1881: 6443 Personen mit 16,965,997 M.
Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen 1880 10,685,835 M.
Vermögensbestand Ende 1880 51,251,357 M.
Vermehrung der Fonds 1880 3,711,609 M.
Ausgehende Kapitalien und Renten seit 1857 42,815,383 M.
Die Gesellschaft schließt Kapitalversicherungen auf den Todesfall, Aussteuerversicherungen, Altersversicherungen, sowie Leibrentenversicherungen gegen feste und billige Prämien ab und gewährt bei ihr versicherten Beamten Darlehen zur Kautionsbestellung.
Die mit Gewinnantheil Versicherten der „Germania“, welchen 4,522,580 M. seit 1871 als Dividende überwiesen wurden, treten vom Beginn der Versicherung ab bereits nach 2 Jahren in den Besitz der Dividende, und zwar die nach Dividendenplan A und C Versicherten nach Verhältnis der zwei Jahre vorher entrichteten vollen Jahresprämie, dagegen die nach Dividendenplan B Versicherten nach Verhältnis der Gesamtsumme der gezahlten Jahresprämien; letztere sichern sich dadurch eine stetig wachsende Dividende, resp. eine steigende Altersrente. — Jede gewünschte Auskunft wird bereitwillig kostenfrei erteilt durch die Herren Vertreter der „Germania“.
Dresden, den 8. September 1881.

Die General-Agentur der „Germania“:
Georg Hellmer,
Bevollmächtigter für das Königreich Sachsen.

Oldenburger Milchvieh.
Donnerstag den 15. d. M. steht ein großer Transport Oldenburger Milchvieh, junge Bullen und 1/2-jähr. Kühe in Döbeln „Hotel goldene Sonne“ zum freibändigen Verkauf. **Seefeld (Oldenburg). Anton Hedden.**

Das Empfehlenswerthe, um die zu werden, ist das in Vorzüglichkeit bewährte **A. Schulze'sche Wiener Kaltschalpolver.**
Es übertrifft alle nachheissen Suppen, indem es bedeutenden Nahrungsstoff und die Eigenschaft besitzt, niemals zum Ueberdruß zu werden. In Bier, Milch oder Wasser kalt aufgelöst, erzeugt es ein höchst schmackhaftes, angenehmes Getränk und ist in Dosen a Bid. 1,25 M. nebst Gebrauchs-Anweisung zu haben bei Herren: **Th. Wietzsch**, Hauptstr. 28, **Ed. Schneider**, Marktstr. 44, **Carl Bauer**, Struvestr. 32, **G. G. Meier**, Ultra-Allee 4, **H. Neubert**, a. d. Kreuzstr. 3, **Hermann Weißfe**, Seidstr. 28, **Horst Zacher**, Hauptstr. 23, **Georg Stredel**, Hauptstr. 11, **Gustav Kühn**, Annenstr. 11.

In allen, offenen **Veinschäden (Kramphadergeschwüre, Salztfluss)** Leidende wollen sich vertranssudat um sichere und billige Hilfe (Kosten pro Woche ca. 1 Mark) brieflich vorstellen an Apotheker **Mann in Musau (Schl.)**.
Franz H. Ulbricht, Fischeiden bei Großhain, schreibt am 27. Juni 1881: Mit Freude theile Ihnen mit, daß die Wunde meines Beines vollständig geheilt ist und spreche ich Ihnen meinen herzlichsten Dank aus.

Knochen-Präparate-, Leim- und Superphosphat-Fabrik.
Zur Leitung wird ein mit der Fabrikation und Kundenschaft vertrauter Mann unter den günstigsten Bedingungen gesucht. Offerten unter **M. 5531** an **Rud. Mosse, Dresden.**

Zweihaber-Gesuch.
Zu einem künftigen Fabrikgeschäft, Bedarfsartikel, wird ein thätiger Kaufmann als Affocié gesucht mit einer Einlage von 10-20,000 Mark, welche zur Erweiterung des Betriebes dienen sollen. Gefällige Offerten unter **A. 2. 5520** sind an Herrn **Hudolf Woffe, Dresden**, erb.

Großisten oder General-Depositeure für unter **Patent-Kaffee-Surrogat** gesucht. Durch seine hervorragenden Eigenschaften, kaffeeähnlichen Geschmack und Geruch, Verwendung mit oder ohne Kaffee ist dasselbe leicht einzuführen. Günstige Bedingungen. Näh. mit **Ang. v. Kefer**, auf direkte Anfr. an **G. A. Grote u. Co., Kreuzberg bei Siegen, Westf.**

Acquisiteure für Feuerversicherungen werden unter günstigsten Bedingungen beschäftigt. Ein mit **Feuer 104** bet. übernimmt die Erped. d. M. Ein in gutem brauchbaren Zustand befindlicher **Kahn** oder **Boot** wird zu kaufen gesucht. **Hr. Striepen, Str. 3 R. 13, 1**

Aug. Stradtman,
Schlossermeister, Billnitzerstraße 62,
empfiehlt sein Fabrikat feuerfester und einbruchsicherer **Geldschranke**
mit Stahlpanzerung,
besgl. Geldcassetten und Sicherheitsschlösser.

Howe Bicycle.
Gentlemen wishing to see and try the „Howe“ Bicycle will please leave their address at the Hotel de Saxe.
Herren, welche das Howe-Bicycle zu besichtigen und zu probiren wünschen, werden gebeten, ihre Adressen im Hotel de Saxe bald abzugeben. Unterricht gratis.

J. M. Dumstre,
Vertreter v. The Home Machine Co. Limited, Berlin W, Straußestr. 18.
Der Unterzeichnete ist von seiner Reise zurückgekehrt.
Dr. med. A. Vetter,
Spezialist für Nervenkrankheiten.

Um vielfach an uns herangetretenen Wünschen unserer geehrten Abnehmer Dresden's und Umgegend zu entsprechen, haben wir zu deren Bequemlichkeit am heutigen Tage in **Dresden-Alstadt** eine **Engros-Niederlage Pfarrgasse 6** Eckhaus vom Wagenplatz errichtet und die Leitung derselben den Herren **Böhm & Zipprich** übertragen. **Bismarck-Dresden, den 10. September 1881.**
Dresdner Cichorien- und Kaffee-Surrogat-Fabrik
Teichel & Clauss.

1881er Hopfen eingetroffen.
Lager von **Richten-Vech und Gars**. — **Frühhopfen** wird auf Wunsch in kleinen Ballen von 50 bis 100 Pfund abgegeben.
Gebr. Hollack, Königsbrüderstraße 94.

Franz Schaal, Annenstr. 13.
Drogen und Farbewaaren, Cellarden, Lacke und Firnisse.
Beefsteak-Maschine für Schuhmacher.
Damen-Leder-Jug-Schäfte 3,50, bestes Gerat Halbleder, Damen-Leder-Augschuh, Blatt 1,75, Herren-Leder-Jug-Schuh 3,50, Herren-Leder-Jug-Schäfte 4,30, Unorer Prima-Matt-Halbleder empfiehlt die Schäftefabrik von **M. G. Underjant, Saxeberg 4.**

Zu verkaufen
sind 10 Stück dauerhafte **Wein-gerinde** zu ungefähr 550 Liter. Um Offerten bittet **G. H. Knobloch** in **Radberg.**



Tapissier-Manufactur



VON

C. Hesse,

Altmarkt,

Königlicher  Hoflieferant.

Weihnachts-Ausverkauf

angefangener u. fertiger Tapissier-Arbeiten

in geschmackvollen, frischen Mustern.

Neben der grossartigsten Auswahl der

neuesten Erscheinungen für diese Saison

bietet dieser Ausverkauf

bei aussergewöhnlich ermässigten Preisen die grösste Reichhaltigkeit aller jetzt beliebten Handarbeiten.

Teppiche,

Tapestry, Volour, imit. und echt Brüssel.

Robert Bernhardt, größtes Manufactur-Waaren-Haus,

Freiberger Platz Nr. 24.

Kunst-Lotterie des Albertvereins.

(Die öffentliche Ziehung erfolgt in Dresden am 1. Decbr. u. folg. Tage.)
Ein (Haupt-) Gewinn: Grosses werthvolles Oelgemälde von Herrn Professor Hans Makart in Wien, „sub rosa“ betitelt, mit lebensgrossen Figuren etc.
Weitere Gewinne im Werthe von Mk. 10,000, 6000, 4000, 3000, 2500, 2000, 1500, 1000, 500, 300 u. s. w. u. s. w.

Loose à 5 M.

sind zu beziehen durch das Direktorium des Albertvereins zu Dresden und von dem Haupt-Steuerer der Nat. Zögl. Landes-Lotterie Herrn H. A. Routhaler in Dresden.

Leipzig. Gentschel's Logir-Haus, Leipzig.

neu eingerichtet, am Hauptplatz gelegen,
frei und sonnig, empfiehlt geachteten Herrschaften, sowie Studierenden keine auf das feinste eingerichteten Zimmer mit vorzüglichen neuen Betten.
English spoken. On parle français.

Josephinen-Bad.

Neuegasse 15. Circusstr. 11.
Täglich rühmliche Dampfbäder, für Damen Dienstag von 8-12, Mittwoch von 2-8, Axelsaal von 2-5, sowie Bäder für Herren: warme Dampfbäder in Forcellen, Jona u. Sankt-Johnen u. s. w., 50-100 Pf., im Abonnement 3 Duk. 4, 5 u. 6 Mk., ohne Wäsche, Stereoparationen und Percine bader zu erachtlichen Preisen. Alle Stunden genau nach ärztlicher Vorchrift. Täglich Dampfbäder von 2 Markt an.
C. F. Lehmann.

Herrengarderobe, Sommer-Überzieher, Hüten, Röcke, Jackets, Westen u. dgl. billig zu verkaufen.
Steinstraße 21, im Pfandgeschäft.
Krieger- und Schützen-Vereinen besonders empfohlen.
Podewits-Büchsen (1890) silb. Hinterladen p. 21 u. 21.7, 100 Pat. Mk. 6 u. verkauft gegen Nachn. M. Volk, Mühlent.



Für den Herbst

sind eingetroffen die anerkanntesten wasserdichten doppelsohlig. Damen- Lederstiefel à 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Elsasser Schuh-Bazar

Gade der Billnitzer- und Circusstraße 24.

Großes Lager von Blumen- Götzen, Eisen- und Eisen- Geschirr-Einlegeböden, sowie Porzellan- u. Steingut zu billigen Preisen bei W. Schulze, Meierstr. 23.

Mehrere Pianoforte

zu 25, 30, 40, 50 Thaler, desgl. Pianinos zu 75, 100, 150 Thlr. zu verkaufen oder billig zu ver- kaufen. Amalienstraße 8, 11.

Gaskronleuchter,

Ampeln, Lyras, Wandarme, Laternen, Gasschalen-Cylinder u. dgl., emaltes und Transal. Kabinat, deutsches, in grösster Auswahl, empfehle ich in civilen Preisen.
Spezialität: Deutsche Renaissance
Hermann Liebold, Fabrik für Glas-, Wasser- und Centralheizungs-Anlagen, Grosse Kirchgasse Nr. 4, part. und erste Etage.

Leihhaus-Scheine

über neue Waaren werden zu allerhöchsten Preisen gekauft.
Grosse Kirchstraße 23, 1. Etage.

Pariser Artikel

halte in den betannten Aus- ständen stets großes Lager. Versandt beliebig gegen Vereindung oder Nach- nahme des Betrags.
A. H. Theising jr., S. Marienstr. 8, Antonplatz 8.

Dresdner Nachrichten
So ist es
Politik
Verhandlung
die Kreis
Nachmittag
Fürst B
nicht nur
rath vor
Stellvert
des Aus
als sein
der Reich
weisen bei
des Gre
Zusamm
Berge si
abschließ
nebeln i
land all
gegen i
constitut
Frieden
Ignatie
jetzt v
händlich
wird se
lich ma
sicherung
Radmi
Richten
Rufhan
Di
Medien
mit der
Herren
begrüßt
haben i
wieder
„Groß
der deut
die her
erhöht
begrüßt
Gast an
Bismar
Alles f
mahreg
wenn d
diten v
sich sel
minute
Nebel
im 2
Erfahre
Deutsch
Essent
nirgend
Neuer
hofen
von H
Seiten
Deutsch
empor
fallen
besser
Wir m
weist,
Madde
die S
beim S
auch d
Graf
seiner
Dah
ständig
man f
Fall.
Herr
wid,
tiatur
verfure
die G
eines
reit b
führt,
Leforum
einen
Stand
beffre
bat